



Tipps zur Nachbearbeitung des Zoo-Unterrichts

„Artgerechte Tierhaltung“

Im Folgenden finden Sie für die Nachbereitung (auch fächerübergreifend) im Unterricht noch einige Ideen.

1) Wiederholung und Neues

- Mit der anderen Gruppe austauschen, welche Tierarten thematisiert wurden und wie die Gehege der im Zoo-Unterricht bearbeiteten Tierarten gestaltet waren.
- Tierarten, die in eine Gruppe gehören (z.B. Primaten), miteinander vergleichen. Wer braucht was zum Leben (z.B. Gorillas und Gibbons gehören beide zur Gruppe der Primaten, haben aber sehr verschiedene Lebensweisen und Bedürfnisse).
- Steckbriefe für verschiedene Tierarten erstellen
- Einen Bericht schreiben.
- Besprechung von artgerechter Tierhaltung in anderen Bereichen (z.B. Haustiere oder Nutztiere etc.)
- Artgerechte Tierhaltung in der Massentierhaltung
- Verschiedene Tierarten dem passenden Lebensraum oder Gehege zuordnen (z.B. Orang-Utan: Regenwald, Zebra: Steppe etc.)
- Über Zootierhaltung diskutieren: Argumente für und gegen Zoos sammeln.

2) Kunst und Spiel

- Zootiere im artgerechten Gehege oder natürlichen Lebensraum malen (z.B. Wasserfarben, Kreide, Ölfarben etc.)
- Eine Collage gestalten zu einer Tierart und den Aspekten, die sie zum Leben braucht (z.B. aus alten Zeitschriften ausschneiden und aufkleben etc.).
- Gehegemodell für eine Tierart, aus verschiedenen Materialien bauen (z.B. Äste, Sand, Steine, Pappe, Wolle, Schachteln etc.).
- Ein Memory basteln/spielen, bei dem die Paare aus Tierart und passendem Lebensraum oder Gehege bestehen.